

FRAUEN IN GENOSSENSCHAFTEN

# Der Weg zum Gipfel

„Mitgestalten, Mitentscheiden, Mitverantworten: Bewusst an die Spitze“, so lautete das Thema der jüngsten Veranstaltung des Arbeitskreises „Frauen in der Führung von Genossenschaften“ im Frauenmuseum in Meran.



v. l. n. r. Marion Silgoner (Raiffeisenverband), Elsa Vesco, Gela Allmann, Paulina Schwarz und Andreas Mair am Tinkhof (Raiffeisenverband)

verwies auf den gestiegenen Anteil von Frauen in Führungspositionen der Mitgliedsgenossenschaften im Raiffeisenverband.

**Elsa Vesco, Präsidentin des Landesgerichtes Bozen**, ging in ihren Ausführungen auf die Rolle von Frauen in Führungspositionen ein. Ihr zufolge sind Frauen an verantwortungsvollen Stellen in der Gesellschaft wichtig und notwendig, weil sich dadurch auch die Blickrichtung auf die Realität ändert. Sie zitierte Beispiele, wodurch allein durch die Präsenz von Frauen die Anzahl der Gesetze zu Gewalt gegen Frauen gestiegen ist. Aus ihrer Sicht brauchen Frauen heute vor allem Verantwortung, Sorgfalt, Resilienz und Mut für Veränderung. Bestehende Ängste können in kleinen Etappen angegangen und überwunden werden.

In die gleiche Kerbe schlug auch die als **Extremsportlerin, Model und Autorin bekannte Gela Allmann**. Nach einem tragischen Unfall am Berg mit lebensgefährlichen Verletzungen hat sie sich mit viel Willenskraft und Geduld ins Leben und in die Berufswelt zurückgekämpft. Anhand von Beispielen veranschaulichte sie, welche Methoden ihr dabei geholfen haben. Allmann sagte: „Ich glaube fest daran: Wenn man etwas wirklich will und mit Leidenschaft dafür kämpft, kann man alles schaffen.“ Sie möchte nur Anregungen geben, wie jeder in sich selbst hineinhören und mentale Grenzen überwinden kann.

Das Interesse an der Frauenveranstaltung war groß. **Paulina Schwarz, Vorsitzende des Arbeitskreises „Frauen in der Führung von Genossenschaften“**, zeigte sich über die positive Resonanz erfreut und betonte, dass man bereits an einer weiteren Ausgabe der Veranstaltung arbeitet. \_ms

**Der Arbeitskreis** „Frauen in der Führung von Genossenschaften“ setzt sich dafür ein, dass mehr Frauen verantwortungsvolle Positionen in Gremien von Genossenschaften übernehmen. Mit Veranstaltungen will man für das Thema sensibilisieren und den Erfahrungsaustausch untereinander fördern.

Bei der Veranstaltung im Frauenmuseum Meran betonte Herbert von Leon, Obmann des Raiffeisenverbandes Südtirol, dass die Arbeit des Arbeitskreises bereits erste Erfolge zeigt und



„Ich möchte den Menschen zeigen, dass sie nie aufgeben dürfen. Ich möchte sie inspirieren, immer weiter zu kämpfen.“

Extremsportlerin und Motivationstrainerin Gela Allmann